



Automatisierter Bus – ALP.Lab präsentiert eVersum E-City-Bus als Testfahrzeug

Automatisierte Fahrzeuge verändern die Mobilität der Zukunft. Wie genau, wird in der österreichischen Testregion ALP.Lab getestet. Dafür wird nun, im Rahmen des Projekts TORUS, gemeinsam mit VIRTUAL VEHICLE, Österreichs größter automatisierter Personenshuttle als Testfahrzeug aufgebaut, ein City-Bus von eVersum mit 6,9 Meter Länge.

Graz, 10.03.2023 – Autonome Shuttle befinden sich in Österreich bereits im Testbetrieb, z.B. in Kärnten oder in Salzburg, doch TORUS ist anders. Das neue Testfahrzeug von ALP.Lab, der Testregion für automatisiertes Fahren in Österreich, ist erstens ein sog. „systemoffener Versuchsträger“ und zweitens erstaunlich groß. Mit freundlicher Unterstützung des österreichischen Herstellers eVersum mobility solutions GmbH, wird das Fahrzeug erstmals auf der motionEXPO in Graz präsentiert.

TORUS - Ein systemoffener Versuchsträger für Innovationen

Die Technologien für automatisiertes Fahren entwickeln sich rasant weiter – auch und insbesondere im öffentlichen Verkehr. Sowohl Hersteller als auch Forschungsprojekte arbeiten laufend an neuen Innovationen, die umfassend getestet und evaluiert werden müssen. Für solche Aufgaben braucht es „Versuchsträger“, also Fahrzeuge, mit denen prototypische Lösungen ausprobiert werden können. Die systemoffene Technologie des TORUS City-Busses ist genau dafür gedacht, denn sie lässt sich – einzigartig am Markt – einfach um zusätzliche Komponenten erweitern. Verbaute Sensoren, genutzte Software etc. sind flexibel erweiterbar und können für jeden Testfall individuell adaptiert werden.

Österreichs größter autonomer Bus

Der eVersum City-Bus als TORUS-Testträger entspricht dem Segment der kompakten City-Busse, ist damit deutlich größer als bisherige autonome Shuttles und erfüllt die Anforderungen von Verkehrs-betrieben besser. Die Basis bildet dabei ein Serienfahrzeug des Herstellers eVersum. Zugang und Nutzung des Busses sind barrierefrei gestaltet und der Antrieb erfolgt batterieelektrisch. Ein solches Fahrzeug wird ab Herbst 2023 von Projektpartner VIRTUAL VEHICLE um systemoffene, automatisierte Fahrfunktionen erweitert und kann (teil-)autonom fahren (ohne Fahrereingriff – Level 3).



Das TORUS Versuchsfahrzeug wird auf der motionEXPO erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. (Demobild)

Nach dem Umbau wird der TORUS City-Bus in den Dienst von ALP.Lab gestellt und kann von Forschungs- und Entwicklungsprojekten in ganz Österreich als Versuchsträger genutzt werden. Erstmals präsentiert wird das Fahrzeug auf der motionEXPO in Graz am ALP.Lab Stand (Eingang Halle C).

www.alp-lab.at

Pressekontakt: Martin Aichholzer, 0664/155 38 15



Supported by:

